

Deutsche Gesellschaft  
für Nephrologie



**SYMPOSIUM  
„STÄRKUNG DER NEPHROLOGIE“**



**ROBERT BOSCH STIFTUNG  
FRANZÖSISCHE STR. 32  
10117 BERLIN**

**23. FEBRUAR 2018**

**10:30 - 14:30 UHR**

## EINLADUNG

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

vor zwei Jahren fand ein DGfN-Symposium unter dem Titel „Stärkung der Nephrologie“ statt. Auslöser war die Infragestellung der teilstationären Dialyse seitens verschiedener Kostenträger, die zu einer akuten Gefährdung nephrologischer Abteilungen führte. Mittlerweile konnte ein „Rettungsschirm“ für Abteilungen, die bei einem Wegfall der teilstationären Dialyse vor dem Aus stünden, verhandelt werden. Über den Stand der Verhandlungen möchten wir Sie in diesem zweiten Symposium informieren.

Die letzten Jahre haben uns gezeigt, dass es sich lohnt, Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und aktiv anzugehen. Das setzt Weitblick sowie das Nachdenken und eine intensive Diskussion darüber, wie und wo man gestaltend eingreifen kann, voraus. Manchmal kann es auch helfen, sich für einen Perspektivwechsel Expertise von außen zu holen. Mit der Analyse bestehender und zukünftiger Entwicklungen haben wir daher das Forschungsinstitut von Professor Augurzky beauftragt – auch diese Ergebnisse werden auf der Veranstaltung präsentiert.

Es gibt viele Zukunftsthemen, die wir heute angehen müssen und wir laden Sie herzlich zu diesem Gedankenaustausch ein. Wie ist es um die Digitalisierung unseres Fachs bestellt? Wie werden Frauen in unserem Fach gefördert? Wie können wir die universitäre, die klinische und die niedergelassene Nephrologie perspektivisch weiter stärken? Die Veranstaltung gibt Raum für Diskussion und gemeinsame Ideenfindung.

Wir hoffen, auch Sie vor Ort begrüßen zu dürfen. Denn es reicht nicht, sich nur um die Zukunft unseres Fachs zu sorgen, jeder von uns sollte die Zukunft der Nephrologie aktiv mitgestalten!

Im Namen des Vorstands der Deutschen Gesellschaft für Nephrologie,  
gez.  
Prof. Dr. Mark Dominik Alscher

## PROGRAMM

Ab 10:30 Uhr	Imbiss
11:00 – 11:10	Mark Dominik Alscher, Stuttgart: <i>Begrüßung und Einführung</i>
<b>Moderation:</b>	<b>Jan C. Galle, Lüdenscheid</b>
11:10 – 11:30	Martin K. Kuhlmann, Berlin: <i>Situation der nephrologischen Krankenhausabteilungen</i>
11:30 – 12:00	Boris Augurzky, Essen: <i>Gutachten Zukunft der Nephrologie</i>
12:00 – 12:20	Andreas Kribben, Essen: <i>Konsequenzen aus Gutachten</i>
12:20 – 12:40	Jürgen Floege, Aachen: <i>Zukunft der universitären Nephrologie</i>
12:40 – 13:00	Manfred Grieger, Mayen: <i>Zukunft der ambulanten Nephrologie</i>
13:00 - 13:20	Marion Haubitz, Fulda: <i>Frauen in der Nephrologie</i>
13:20 - 13:45	<b>Pause</b>
<b>Moderation:</b>	<b>Jürgen Floege, Aachen</b>
13:45 - 14:30	Gemeinsame Diskussion Vorstand mit Teilnehmern

## TEILNEHMERHINWEIS

Die Veranstaltung ist kostenfrei und ausschließlich für DGfN-Mitglieder und geladene Gäste.

Zur besseren Organisation bitten wir um Voranmeldung bis zum 8. Februar 2018 per Mail an die DGfN-Geschäftsstelle.

[gs@dgfn.eu](mailto:gs@dgfn.eu)

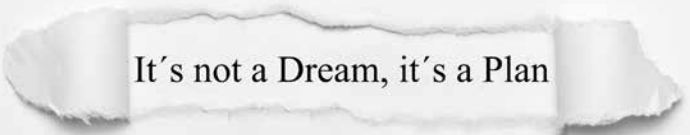
## VERANSTALTER

Deutsche Gesellschaft für Nephrologie  
Seumestr. 8  
10245 Berlin

[www.dgfn.eu](http://www.dgfn.eu)

Bildrechte:  
Deckblatt: © BillionPhotos.com/fotolia.com  
Rückseite: © magele-picture/fotolia.com

# STÄRKUNG DER NEPHROLOGIE



**It's not a Dream, it's a Plan**